

(BESTÄTIGT)

Mittwoch

02.11.2022

20:00

Crossover Überflieger aus den Niederlanden

Rockhouse (Saal)

De Staat(NL)

support:**Banji**(NL)

RH-Veranstaltung

De Staat (NL)

Trotz der angespannten Epidemielage der vergangenen zwölf Monate war es um die Alternative Rock-Band aus dem niederländischen Nijmegen niemals so wirklich ruhig, denn die Musik des Quintetts ist nach wie vor extrem gefragt: So wurde "Kitty Kitty", der Hit des letzten Albums "Bubble Gum", 2020 nicht nur für das PlayStation-Spiel 'Suckboy: A Big Adventure' als Teil des Soundtrack verwendet, sondern befand sich auch im Januar 2021 auf dem Soundtrack des Golden Globe-Gewinners 'I Care A Lot' mit Rosamund Pike. Im Mai schließlich konnte sich De Staats Klassiker 'Witch Doctor' zum dritten Mal hintereinander bei der Radiostation 3FM als Gewinner der Festival Top 999 durchsetzen. Im April gewannen De Staat zum ersten Mal den Icon Prize des Radiosenders KINK. "Ich weiß, dass unsere Musik schlecht einzuordnen ist", lacht De Staat-Sänger, -Texter und -Rhythmus-Gitarrist Torre Florim. "Man kann es kaum noch zählen, wie oft wir von Leuten aus der Musikindustrie den Satz gehört haben: 'Wir können euch in keiner Schublade einordnen!' Es tut mir leid, aber wir können auch nichts dafür, wir machen einfach das, was wir können. Und das müssen wir auch. Die kommende Tour ist unsere erste richtige seit 2019, wir können es kaum erwarten, wieder auf der Bühne zu stehen. Wir haben neue Songs, neue Anzüge und neue, blasse Haut. Aber wir sind mehr als bereit! Zwei Jahre haben wir warten müssen, da hat sich ganz schön was aufgestaut, es könnte also gefährlich werden, haha."

Banji (NL)

Aus ihrer Liebe zu R&B, alternative Pop und Hip Hop gründeten vier junge Niederländer 2017 die Band Banji. Mit Inspirationen von Beck über The Dandy Warhols bis hin zu Darwin Deez, scharfen Gitarren-Riffs, 8-bit-soundbites und zynischen Texten kreierten sie ihren ganz eigenen Sound.

Am 14.10. veröffentlicht die Band ihr Debütalbum "Freshcakes" über [PIAS] Recordings. Das Album ist die perfekte Repräsentation des weichen Indie-Pops, für den die Band über die Jahre bekannt geworden ist. Doch im Kontrast zu ihren fröhlich klingenden Songs stehen Texte, die sich mit ernsten und persönlichen Themen wie geringem Selbstwertgefühl, geistiger Gesundheit, Frustration, Sucht und dem Drang sich Selbst zu finden und über sich hinauszuwachsen beschäftigen.

"Missing the quirkiest pop tendencies of mid-'90s alt-rock radio? Banji's new one will have you harkening back to the days of Beck, Cake and early Weezer. You'll spastically dance as the Dutch group crash guitar fuzz into a wall of synths and gleefully watch the chaos ensue." – Billboard

"Fizzing with the kind of earwormy chorus and giddy spirit that'd happily nestle in a mixtape between the likes of Phoenix, The Drums, Darwin Deez and other prime exponents of That Simpler Time, it's a joyous thing from the Dutch newbies. Well done Banji." – DIY

"While still in the infancy of their discography, Banji are quickly establishing themselves as unorthodox wunderkinds in the indie-pop scene. Their new single "Cornflakes" is a quirky track, heavily laden with squelchy bass, crunchy percussion, and all the snap, crackle and pop of your favourite childhood cereal" – The Line Of Best Fit

<https://www.banji.nl/>
